

Erstellen eines ganzjährigen Leseplans (mit Konferenzbeschluss, der Verbindlichkeit schaffen soll!)

Die schulinterne Planung des Lesejahres sollte in den ersten Schulwochen, jedenfalls noch im September erfolgen, weil auch die Anmeldung für allfällige Lese-Fortbildungsveranstaltungen (K/PH) im Wintersemester zeitgerecht getätigt werden muss.

- ◆ Im **Planungsteam** sind vertreten:
Direktor/in, Schul-Lesebeauftragte/r, D-Lehrer/innen, Schulbibliothekar/in, Fachkoordinator/innen ...
- ◆ Mögliche **Inhalte** des Leseplans sind:
 - **Förderangebote:** Erstellen eines Förderkonzeptes (nach Diagnoseverfahren), Förderplan, Koordinierung des Förderunterrichts, Fördermaterialien ...
 - **Lesekultur** (Projekte/Rituale): z.B. Leseprojekte, Lesebegegnungen, Lesefeste, Autorenlesungen, Vorlesetage, Lesen im Jahreskreis, Beteiligung an Aktionen von ARGE LESEN, Buchklub, ÖJRK, ZeitPunktLesen, ZIS-Projekte ...
 - **Aktionen in der Schulbibliothek:** z.B. Lesefrühstück, Lesequiz, Lesewanderkoffer (Kinder- und Jugendbuchpreiskoffer), Buchausstellungen, Lesenacht, Leseclubs, Buchpräsentationen ...
 - **„Lesen“ als Teil der Schulentwicklung:** Lesen als Schwerpunkt bei Konferenzen, koordinierte Fortbildung (Empfehlung: zumindest eine Fortbildung zum Thema „Lesen“ im Zeitraum von zwei Jahren), Anschaffung von Lesemedien (auch digital) ...
 - **Lesen in allen Fächern:** Einüben von Lesestrategien, Texte visualisieren (Diagramm, Mind-Map ...) ...
 - **Elternarbeit/Kooperationen:** Lesepatenschaften, Bücherflohmarkt, Aktionen mit öffentlichen Bibliotheken, Elternabend zum Thema „Lesen“ (PDF „Lesen in der Familie“) ...

Und noch ein Gedanke: Jede/r Schüler/in an unserer Schule sollte ... - z.B. ein Lesetagebuch führen oder ...

Link: <http://www.lsr-noe.gv.at/index.php/arge-lesen-noe.html>



*Wer schreibt,
der bleibt!*



Altes Sprichwort